



Theater-Verlag Eduard Bloch
Berlin C 2.

Ⓩ Soeben erschien die wiederum vermehrte **neunte Ausgabe** des

Hauptführer

durch den Theater-Verlag Eduard Bloch.

Enthält die genaue Inhalts-Angabe nebst Personenzahl von weit über 1000 vielgespielten Theaterstücken.

Ladenpreis M. 1.25; bedw. M. —.85; bar M. —.65.

(500 Seiten — Porto 30 Ⓢ.)

Ich liefere bereitwilligst in Kommission und bitte auf beiliegendem Bestell-
ettel zu verlangen.

Die schon vorliegenden Bestellungen sind bereits ausgeführt worden.

Ⓩ Soeben erschienen:

Probleme der Jugendfürsorge

Bericht an den schweizerischen Bundesrat über den von der Zentrale für private
Fürsorge in Frankfurt a. M. im Frühjahr 1906 veranstalteten Kurs für Jugendfürsorge

von

Dr. F. Zollinger,

Sekretär des Kantonalen Erziehungswesens
in Zürich.

Preis ord. M. 2.40, no. M. 1.80, bar M. 1.60.

Interessenten: Alle diejenigen, die mit der Jugenderziehung in
irgend welcher Beziehung stehen.

Wir bitten, zu verlangen.

Zürich, Dezember 1906.

Zürcher & Furrer.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Göbel & Scherer
(H. Klemmer) in Würzburg

Ⓩ Katholischen Handlungen

bringen wir zu Beginn

des Erstkommunikanten-Unterrichts
das in unserem Verlage in 2. Auflage
erschienene Büchlein

„Erstkommunikanten- Unterricht“

von

Dechant Pfarrer **M. A. Berninger**
in empfehlende Erinnerung.

Preis kart.: 25 Ⓢ ord., 18 Ⓢ bar
und 13/12.

Der rasche Absatz zweier großen Auf-
lagen bürgt für die Brauchbarkeit und
Beliebtheit bei der Geistlichkeit. Letztere
empfiehlt das Büchlein vielfach beim
Unterricht zur Anschaffung.

Empfehlen Sie das Büchlein jedem
Geistlichen.

Zur Wahlagitation

im Kampfe gegen die Sozialdemokratie
halte ich rührigen Firmen empfohlen:

Das rote Gespenst

32 S. T. F. u. Umschlag geheftet
10 Stück 30 Ⓢ.

100 St. 2 M. 50 Ⓢ.

Grössere Partien nach Übereinkunft
noch billiger.

= Verkaufspreis beliebig. =

Ich bitte, die Wahlkomitees auf diese
vortreffliche Agitationschrift u. deren
Spottpreis aufmerksam zu machen u.
stelle Probeexemplare zur Verfügung.

Ferner empfehle ich als geeignet
zum Massenvertrieb:

Über sexuelle Aufklärung

von

Dr. Th. Huber.

80 S. T. F. Brosch. 60 Ⓢ.

à Dutzend 6 M.

Keineswegs eine „unzüchtige“ Schrift
wie verschiedene löbl. Firmen un-
begreiflicher Weise geglaubt haben,
sondern ein ernstes und sehr zeit-
gemässes Wort an Eltern u. Erzieher
von einem in der Praxis stehenden
jungen katholischen Geistlichen,
dessen Erstlingswerk über die
Hemmnisse der Willensfreiheit
allgemeines Aufsehen erregte.

Ich bitte also um tätige Verwendung.

Münster i/W., 26. Dezember 1906.

Heinrich Schöningh,
Verl.-Cto.